



10. Elsdorfer SeifenkistenRennen

Teilnahmebedingungen

1. Veranstalter

Seifenkistenfreunde Porz-Elsdorf e.V.
c/o Stephan Demmer · Hermann-Löns-Str. 1a · 51145 Köln-Porz-Elsdorf

2. Rennleitung

Veranstalter

3. Teilnehmer/ Startklassen

Startklasse 1: Junioren (8 – 14 Jahre)
Startklasse 2: Senioren (14 – 99 Jahre)
Startklasse 3: Ladiescup (14 – 99 Jahre)

4. Anmeldung:

Die Anmeldung für das Seifenkistenrennen muss bis spätestens **12. September 2019** auf beiliegendem Formular, unter der Anschrift Stephan Demmer, Hermann-Löns Str. 1a, 51145 Köln, abgegeben werden.

5. Rennstrecke:

Rennstrecke ist die Hermann-Löns Str. Start in Höhe des Lebensmittelgeschäftes Zimmermann. Ziel in Höhe des Elsdorfer Dorfplatzes.

6. Schiedskommission:

Die Schiedskommission besteht aus den 3 Veranstaltern. Die Entscheidungen der Schiedskommission ist endgültig. Die Kommission berät nicht öffentlich. Die Schiedskommission entscheidet auch endgültig über alle Fälle, die mit dem Rennen im Zusammenhang stehen, aber in der Ausschreibung nicht gesondert genannt sind. Sie ist berechtigt jedes unkorrekte oder betrügerische Verhalten eines Teilnehmers zu ahnden, wobei jede mögliche Strafe bis zum Wertungsausschluss ausgesprochen werden kann.



10. Elsdorfer Seifenkisten Rennen

7. Fahrzeuge:

Die Seifenkisten müssen 4 Räder haben. Zwingend notwendig sind funktionierende Lenkung (Seilzug oder Schubstangenlenkung) und Bremsen.

Der Fahrer muss das Fahrzeug auf der Startrampe (30% Gefälle) mit seiner Muskelkraft über die Bremse gegen wegrollen halten können. Als Bremsenarten sind hier jede Art von Reibungsbremsen erlaubt die direkt auf die Räder mind. einer Achse, auf mind. eine Antriebswelle oder die Fahrbahn wirken. Die Bremse darf als Hand oder Fußbremse betätigt werden.

Alle Achsbauteile müssen dem Gewicht der Seifenkiste inklusiv Fahrer angemessen dimensioniert sein.

Die Karosserie muss aus nichtsplitternden Materialien gefertigt sein. Der Fahrer muss ohne fremde Hilfe ein und aussteigen können und ggf. das Fahrzeug alleine öffnen können. Der Fahrer muß in sitzender- oder liegender Position mit den Beinen nach vorne im Fahrzeug Platz finden. In dieser Position muss die Straße vom Piloten aus einsehbar sein.

Des Weiteren dürfen keine abstehenden oder scharfen Kanten den Piloten oder Zuschauer gefährden.

Die unten angegebenen baulich-technischen Vorgaben sind je Startklasse einzuhalten:

Karosserie Baumaße:

Startklasse 1, 2, 3:

Die Baumaße sind für alle Klassen gleich. Somit können dieselben Fahrzeuge mit unterschiedlichen Fahrern in verschiedenen Startklassen gefahren werden. Ein Fahrzeug darf jedoch in einer Startklasse nur einmal teilnehmen

Die Fahrzeugmaße müssen betragen: Länge max. 230 cm, Breite max. 120 cm, Radstand mind. 120 cm, Spurweite mind. 50 cm, Höhe max. 100cm, Bodenfreiheit mind. 10cm. Gewicht max. 160kg (inklusive Fahrer)

Bekleidung:

Folgende Bekleidung ist vorgeschrieben:

Bekleidung, welche die Arm und Beine vollständig bedecken (z.B. Overall, lange Jeans + langärmelige Jacke etc.), festes Schuhwerk, Handschuhe, Schutzhelm. Der Schutzhelm darf während der Fahrt nicht verrutschen und die Sicht des Fahrers nicht beeinträchtigen.



10. Elsdorfer SeifenkistenRennen

8. Technische Abnahme

Die Abnahme erfolgt bei Bedarf durch den Veranstalter.

Technische Korrekturen sowie Reparaturen sind, innerhalb der Abnahmezeit durchzuführen sowie erneut abzunehmen.

Fahrzeuge die den sicherheitstechnischen Anforderungen nicht entsprechen, werden zum Rennen nicht zugelassen.

Die Abnahme erfolgt jeweils mit dem gemeldeten Fahrer. Sollte ein Fahrzeug in mehreren Startklassen fahren so sind mehrere Abnahmen erforderlich.

Die erfolgreiche Abnahme wird durch den Erhalt der Startnummer dokumentiert und gilt als Zulassung zum Rennen.

Die Startnummer wird durch die Technik-Kommissare (Veranstalter) signiert.

Die Entscheidung der Technik-Kommissare ist endgültig.

9. Fahrregeln und Wertung:

Im Bestzeitverfahren treten jeweils 2 Fahrer in 2 Wertungsläufen mit wechselnden Fahrbahnen auf Zeit gegeneinander an. Der Sieger wird aufgrund der Addition der beiden Läufe ermittelt. Die Rennpaarungen entscheidet das Los.

Die Fahrer haben bei den Rennen ihre zugewiesenen Fahrbahnen einzuhalten und weder sich noch Andere zu gefährden. Die Sicherheit des Fahrers und der Zuschauer steht im Vordergrund. Bei offensichtlichen Verstößen gegen die Sicherheit kann die Rennleitung einen Fahrer disqualifizieren und vom weiteren Rennen ausschließen.